

Das Abkommen stellt die schweizerischen und tschechoslowakischen Staatsangehörigen hinsichtlich der genannten Versicherungszweige grundsätzlich gleich und regelt die Auszahlung der Leistungen an Berechtigte, die im andern Vertragsstaat oder in Drittstaaten leben.

In der Schweiz wohnhafte schweizerische und tschechoslowakische Staatsangehörige, die Anspruch auf Leistungen der tschechoslowakischen sozialen Sicherheit erheben, haben sich bei der Schweizerischen Ausgleichskasse AHV, 52, rue des Pâquis, in Genf anzumelden. Diese Ausgleichskasse gibt die vorgeschriebenen Formulare für die Geltendmachung der Ansprüche ab, besorgt deren Weiterleitung an die zuständigen tschechoslowakischen Stellen und zahlt inskünftig die tschechoslowakischen Leistungen an die in der Schweiz wohnhaften Berechtigten aus. Das gleiche Verfahren gilt auch für die Geltendmachung von Leistungen aus früheren betrieblichen Versicherungseinrichtungen, soweit diese durch die staatliche soziale Sicherheit übernommen worden sind. Die Anmeldung der zuletzt genannten Ansprüche ist jedoch – unter Verwirklichungsfolge – befristet auf den 30. Juni 1960.

In der Schweiz wohnhafte tschechoslowakische Staatsangehörige, die Ansprüche gegenüber der schweizerischen Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) geltend machen, haben ihr Gesuch bei der zuständigen AHV-Ausgleichskasse einzureichen, und zwar für die ordentlichen Renten bei der Kasse, an die sie zuletzt Beiträge bezahlt haben, für die Übergangsrenten bei der Ausgleichskasse ihres Wohnsitzkantons.

Weitere Auskünfte über das Abkommen erteilen die obgenannte Schweizerische Ausgleichskasse in Genf und das Bundesamt für Sozialversicherung in Bern.

Dezember 1959.

Bundesamt für Sozialversicherung

4853

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Schweizerisches Zivilgesetzbuch

mit den bis 1. Januar 1954 erfolgten Änderungen.

Preis plus Zustellgebühr

Fr. 2.50 (broschiert)

Fr. 3.— (Halbleinen)

Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs

Dieses Gesetz, mit den bis 1. Februar 1950 erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, enthält als Anhang das Bundesgesetz vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Bestellungen sind an das unterzeichnete Bureau zu richten.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 1.70 pro Exemplar plus Nachnahmegebühren.

9216

Bundeskanzlei
Drucksachenbureau

Im Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Unfallversicherung und Unfallverhütung in der Landwirtschaft

**Textausgabe der Eidgenössischen und Kantonalen Erlasse
vom 9. Dezember 1958**

in deutscher und französischer Sprache (Umfang: 248 Seiten in einem Ringheft-Sammelband).

Inhalt:

Erlasse des Bundes: Bundesgesetz vom 3. Oktober 1951 über die Förderung der Landwirtschaft und die Erhaltung des Bauernstandes (Landwirtschaftsgesetz), Artikel 98 bis 100, 111 und 117 bis 120 – Verordnung vom 9. März 1954 über die Versicherung der Betriebsunfälle und die Unfallverhütung in der Landwirtschaft – Bundesgesetz vom 20. Juni 1952 über die Familienzulagen für landwirtschaftliche Arbeitnehmer und Bergbauern, Artikel 5 und 6 – Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement vom 22. Mai 1954, über die Durchführung der Unfallverhütung in der Landwirtschaft – Vereinbarung vom 22. Mai 1954 über die Errichtung einer Beratungsstelle zur Förderung der Unfallverhütung in der Landwirtschaft – Vereinbarung vom 9. Juni 1954 über die Durchführung der Unfallversicherung und Unfallverhütung in der Landwirtschaft – Verzeichnis der Versicherungsgesellschaften sowie alle *Kantonalen Erlasse*.

Preis: 9.— *Franken.* Die Publikation kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, bezogen werden.

Im Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen :

Bericht der Eidgenössischen Expertenkommission für die Prüfung der Frage einer bundesrechtlichen Ordnung der Familienzulagen vom 27. Februar 1959

in deutscher und französischer Sprache (Umfang: 207 Seiten)

Inhalt: Der gegenwärtige Stand der Familienausgleichskassen. – Die internationalen Richtlinien. – Die Bedürfnisfrage. – Der Geltungsbereich. – Die Arten der Zulagen und die Regelung der Kinderzulagen im Bundesgesetz. – Die Organisation. – Die Finanzierung der Kinderzulagen für die Arbeitnehmer. – Der Vollzug, die Verwaltungsrechtspflege und die Strafbestimmungen. – Der gegenwärtige Stand der Familienzulagen für die Landwirtschaft. – Die Kinderzulagen für die Kleinbauern des Unterlandes. – Die Finanzierung der Familienzulagen in der Landwirtschaft. – Anhang I: Diskussionsprogramm. – Anhang und Tabellen.

Der Bericht kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, zum Preise von *4,50 Franken* bezogen werden.

4504

Bericht über die Konzessionierungspraxis bei Luftseilbahnen sowie über deren technische und wirtschaftliche Lage (Stand Ende Dezember 1957)

Aus dem Inhalt: Die rechtlichen Aspekte der Konzessionierung von Luftseilbahnen mit Vorschlägen für eine Neuregelung ihrer Konzessionierungen bzw. für eine Verschärfung der Konzessionierungspraxis. – Der technische Zustand der Luftseilbahnen mit und ohne Bundeskonzession. – Die wirtschaftliche Lage der Luftseilbahnen mit Schlussfolgerungen aus der Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse. – Richtlinien.

Preis: 1,70 Franken

Der Bericht kann beim Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartement, Bern 3, bezogen werden.

Bereinigte Sammlung der Bundesgesetze und Verordnungen 1848—1947

- Band 1:* I. Grundlagen der Eidgenossenschaft – II. Bürgerrecht und Niederlassung – III. Die Organisation des Bundes – 860 Seiten, Fr. 18.20
- Band 2:* IV. Zivilrecht – 966 Seiten, Fr. 19.25
- Band 3:* V. Schuldbetreibung und Konkurs – VI. Strafrecht und Strafrechtspflege – VII. Organisation der Bundesrechtspflege – Zivilrechtspflege – 654 Seiten, Fr. 14.—
- Band 4:* VIII. Kirche. Schule. Kunst und Wissenschaft – IX. Schutz der Gesundheit – X. Öffentliche Werke. Wasserkräfte und elektrische Anlagen. Enteignung – 1184 Seiten, Fr. 22.90
- Band 5:* XI. Militär – 849 Seiten, Fr. 17.70
- Band 6:* XII. Finanz- und Zollwesen. Alkoholmonopol – 990 Seiten, Fr. 19.75
- Band 7:* XIII. Verkehr und Transport – 983 Seiten, Fr. 21.—
- Band 8:* XIV. Arbeitsrecht – XV. Sozialversicherung. Arbeitsbeschaffung und Fürsorge – 743 Seiten, Fr. 17.50
- Band 9:* XVI. Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – 608 Seiten, Fr. 15.70
- Band 10:* XVII. Handel, Industrie und Gewerbe – XVIII. Überwachung des Aussenhandels. Zahlungsverkehr mit dem Ausland – XIX. Landesversorgung und Kosten der Lebenshaltung – 964 Seiten, Fr. 22.—
- Band 11:* (Gebiet und Grenzen – Regelung internationaler Streitigkeiten – Krieg und Neutralität – Internationale Organisationen in der Schweiz – Staatsangehörigkeit. Freundschafts- und Niederlassungsverträge. Flüchtlinge – Privatrecht) – 1060 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 24.—
- Band 12:* (Strafrecht und Rechtshilfe in Strafsachen – Zivilprozess. Rechtshilfe. Vollstreckung – Kirche. Schule. Kulturelle Zusammenarbeit – Schutz der Gesundheit – Öffentliche Werke. Gewässerregulierungen und Wasserkräfte – Doppelbesteuerung – Zoll) – 822 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 19.50
- Band 13:* (Verkehr und Transport) – 749 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 18.—
- Band 14:* (Arbeitsrecht – Sozialversicherung und Fürsorge – Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – Wirtschaftsbeziehungen. Handel, Industrie und Gewerbe) – 684 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 17.—
- Band 15:* 1. Chronologisches Gesamtregister – 2. Alphabetisches Sachregister – 3. Alphabetisches Titelregister – 1140 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 28.—
(plus Porto und Verpackungsspesen)

Bei Bestellung der kompletten Sammlung (Bände 1–15) wird auf den obenstehenden Preisen ein Rabatt von 20% gewährt.

Bestellungen sind zu richten an die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bundeshaus Ost, Bern 3.

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr.7.— im Jahr, Fr.4.— im Halbjahr. Ausland Fr.9.— im Jahr, Fr.5.50 im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

→ Zur Beachtung ←

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nach genannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 8. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 3,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag von 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. — Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

Ordentliche Professur für Architektur (architektonisches Entwerfen und Gebäudelehre)

Auskünfte erteilt der Präsident des Schweizerischen Schulrates.

Anmeldetermin: 16. Januar 1960. (3..).

Offerten an: Präsident des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

813

Wissenschaftlicher Assistent

Ausgebildeter Bibliothekar mit mehrjähriger Praxis und abgeschlossener Hochschulbildung kunsthistorischer Richtung. Beherrschung zweier Amtssprachen. Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.

Besoldung: 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldetermin: 10. Januar 1960. (2..).

Offerten an: Direktion der Schweizerischen Landesbibliothek, Bern.

831

Adjunkt II, evtl. I (Chef des Liegenschaftsdienstes der Finanzverwaltung)

Gründliche Kenntnisse und praktische Erfahrung in allen Sparten des Liegenschaftsgeschäftes, sowohl im Kauf wie in der Finanzierung. Chefqualitäten und Geschick in Verhandlungen. Vollständige Beherrschung der deutschen und französischen, fachlich ausreichende Kenntnis der italienischen Sprache. Bewerber mit Fürsprecher- bzw. Anwalts- oder Notariatspatent erhalten den Vorzug.

Besoldung: 16 820 bis 21 260 evtl. 19 170 bis 23 970 Franken.

Anmeldetermin: 16. Januar 1960. (3..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Finanzverwaltung, Bern.

796

Juristische Beamte II

wovon 1 oder 2 deutscher Muttersprache, 1 französischer Muttersprache. Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium. Gerichts- und Anwaltspraxis, oder Verwaltungspraxis sowie Verständnis für wirtschaftliche Probleme und Zusammenhänge sind erwünscht. Eintritt sofort oder nach Übereinkunft.

Besoldung: 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Januar 1960. (3...)

Offerten an: Personaldienst Eidgenössische Steuerverwaltung, Bundesgasse 32, Bern.

797

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossene Hochschulbildung, Muttersprache Deutsch, Kenntnis einer zweiten Amtssprache, Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Januar 1960. (3...)

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

798

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossene Hochschulbildung, Muttersprache Französisch, Kenntnis einer zweiten Amtssprache, Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften.

Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 14. Januar 1960. (3..).

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

815

Ingenieur II, evtl. I

Diplomierter Elektroingenieur mit Interesse an messtechnischen Problemen der industriellen Elektrizität. Der Anmeldung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (3...)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Mass und Gewicht, Bern.

799

Ingenieur II, evtl. I (Bauabteilung Sektion Niederspannung und Fernmeldewesen) der Schweizerischen Bundesbahnen, Luzern

Abgeschlossene Hochschulbildung als Elektroingenieur, Fachrichtung Starkstrom.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 11. Januar 1960. (2..)

Offerten an: Bauabteilung Kreis II der Schweizerischen Bundesbahnen, Luzern.

814

Ingenieur II, evtl. Techniker I

Mit Interesse an mechanischen und elektrischen Problemen der Messtechnik. Erforderlich sind eingehende Kenntnisse der elektromechanischen Messtechnik sowie flinke anpassungsfähige Arbeitsweise. Der Anmeldung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.
Anmeldungsstermin: 30. Januar 1960. (3...)
Offerten an: Eidgenössisches Amt für Mass und Gewicht, Bern.

800

Techniker II, evtl. I

für die selbständige Durchführung von Arbeiten auf dem Gebiete der Materialprüfung organischer Werkstoffe.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungsstermin: 15. Januar 1960. (3...)

Offerten an: Direktionspräsident der EMPA, Leonhardstrasse 27, Zürich 23.

801

Elektrozeichner II, evtl. I (Abteilung der Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen)

Abgeschlossene Lehre und einige Jahre Praxis.

Besoldung 7800 bis 10 450 oder 8370 bis 12 040 Franken.

Dienstantritt: Sobald als möglich.

Anmeldungsstermin: 10. Januar 1960. (2.).

Handschriftliche Anmeldung an die Bauabteilung der Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Mittelstrasse 43, Bern.

832

Laboratoriumsgehilfe I, evtl. Laborant, evtl. technischer Gehilfe II

Zuverlässiger technischer Angestellter für die Materialausgabe und für Arbeiten im Chemikalienmagazin eines grösseren chemischen Laboratoriums.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungsstermin: 11. Januar 1960. (2..)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

817

Fachtechnischer Mitarbeiter I, evtl. Adjunkt

Verbindungsoffizier der Nachrichtensektion. Eignung zum Verkehr mit den ausländischen Militärattachés. Stabsoffizier. Beherrschung der französischen, deutschen und englischen Sprache sowie gute Kenntnisse des Italienischen.

Besoldung: 15 170 bis 19 970, evtl. 16 820 bis 21 620 Franken.

Anmeldungsstermin: 31. Januar 1960. (3..).

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

818

Revisor II, evtl. I

Italienische Muttersprache, oder mit sehr guten italienischen Sprachkenntnissen für Innen-, eventuell Aussendienst. Gründliche Kenntnisse des Buchhaltungs- und Rechnungswesen; Fachausbildung, wenn möglich Buchhalterdiplom und praktische Tätigkeit auf diesem Gebiet. Alter 25 bis 35 Jahre.

Dienstort Bern.

Besoldung: 10 570 bis 15 340, evtl. 11 840 bis 16 640 Franken.

Anmeldungsstermin: 15. Januar 1960. (3..).

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, Bern 3..

819

Sekretär II, evtl. I

Korrespondenzwesen in Rechts- und Wirtschaftsangelegenheiten. Abgeschlossene Mittelschulbildung oder höhere Fachausbildung, eventuell Buchhalterdiplom; Praxis in Handel oder Industrie, Bankwesen oder Verwaltung.

Besoldung: 10 570 bis 15 340, evtl. 11 840 bis 16 640 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Januar 1960. (3..).

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, Bern 3.

820

Sekretär-Buchhalter II oder I (Eidgenössische Münzstätte)

Gute Allgemeinbildung. Eidgenössisches Diplom als Edelmetallprüfer. Eignung für selbständige Büro- und Buchhaltungsarbeit.

Besoldung: 10 570 bis 15 340, evtl. 11 840 bis 16 640 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Januar 1960. (2.).

Offerten an: Eidgenössische Finanzverwaltung, Bern 3.

833

Bureauchef I beim Reklamationsdienst (Rechtswesen)

Abgeschlossene Lehrzeit als Stationsbeamter, Praxis im Stationsdienst, gründliche Kenntnisse und Praxis im Transportrecht der Eisenbahn, Gewandtheit im schriftlichen Verkehr und im Umgang. Muttersprache Französisch, gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift und wenn möglich Kenntnisse der italienischen und englischen Sprache.

Besoldung: 11 840 bis 16 640 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Januar 1960. (2.).

Dienstantritt: Nach Übereinkunft, voraussichtlich Ende Mai 1960.

Offerten an: Verwaltungsabteilung des Kreises I der Schweizerischen Bundesbahnen, Lausanne.

834

Kanzleisekretär II, evtl. Buchhalter II

Abgeschlossene Berufslehre in Handel, Bank oder Verwaltung. Gute Ausbildung und Praxis im Buchhaltungswesen.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Januar 1960. (3..).

Offerten an: Eidgenössisches Kassen- und Rechnungswesen, Bern 3.

821

2 Kanzleisekretäre II, evtl. Revisoren II

Offizier. Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Berufsbildung. Gute Kenntnis des militärischen Rechnungswesens (VR). Muttersprache: Deutsch, gute Kenntnis der französischen Sprache.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Januar 1960. (2.).

Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 22.

835

Kanzleisekretär I

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Erfahrung auf dem Gebiet der Statistik. Gute Kenntnisse in zwei Amtssprachen.

Fähigkeit zur selbständigen Erledigung einfacher Korrespondenzen. Eignung als Vorgesetzter einer Arbeitsgruppe.

Besoldung: 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 16. Januar 1960. (2.)

Offerten an: Eidgenössisches Statistisches Amt, Hallwylstrasse 15, Bern.

822

Kanzleisekretär II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung; Muttersprache Deutsch, sehr gute Französischkenntnisse in Wort und Schrift; Eignung für Sekretariatsarbeiten und Kontrollführung sowie für Mithilfe bei der militärischen Ausbildung von Feldpredigern. Jüngerer Offizier bevorzugt.

Eintritt nach Übereinkunft. Der Anmeldung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Januar 1960. (3..)

Offerten an: Chef des Personellen der Armee, Bern 25.

823

Statistikgehilfe I

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Erfahrung auf dem Gebiet der Statistik. Gute Kenntnisse in zwei Amtssprachen.

Besoldung: 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 16. Januar 1960. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Statistisches Amt, Hallwylstrasse 15, Bern.

824

Bibliothekassistent(in) II., evtl. I. Kl.

Abgeschlossene Mittelschulbildung und bibliothekarische Ausbildung; gute Sprachkenntnisse.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Januar 1960. (2.).

Offerten an: Direktion der Schweizerischen Landesbibliothek, Bern.

836

Magazinchef II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Meiringen)

Handwerker mit abgeschlossener Berufslehre. Befähigung zur Leitung von Arbeitergruppen und Eignung für die Erledigung administrativer Arbeiten. Erfahrung im Mun.D., unterirdischen Anlagen sowie Zeughauspraxis erwünscht. Wenn möglich Uof. Muttersprache Deutsch mit Französischkenntnissen.

Dem Amtsinhaber steht die Dienstwohnung zur Verfügung.

Besoldung: 7990 bis 10 980, evtl. 8580 bis 12 570 Franken.

Anmeldungstermin: 9. Januar 1960. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

825

Kanzleisekretär I, evtl. Sekretär II

Jüngerer, an selbständiges Arbeiten gewohnter Mitarbeiter(in) mit abgeschlossener kaufmännischer oder Verwaltungslehre und guter Allgemeinbildung. Kenntnisse im Zivilstandswesen. Muttersprache Deutsch; gute Kenntnisse der französischen Sprache und, wenn möglich, der italienischen. Dienstantritt nach Vereinbarung.

Besoldung: 9450 bis 14 160, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960.

Offerten an: Eidgenössische Justizabteilung, Bern 3.

837

Spezialhandwerker II, evtl. I

Elektromechaniker mit Erfahrung im Bau und Installation elektrischer Apparate.
Besoldung: 7620 bis 9930, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Der Anmeldung ist eine Photo beizulegen.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (3..).

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Mass und Gewicht, Bern.

826

Spezialhandwerker II, evtl. I

Mechaniker mit Erfahrung im Apparatebau oder als Werkzeugmacher.

Besoldung: 7620 bis 9930, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Der Anmeldung ist eine Photo beizulegen.

Anmeldungstermin: 30. Januar 1960. (3..).

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Mass und Gewicht, Bern.

827

Magazingehilfe II, evtl. I

Zuverlässiger und tüchtiger Angestellter für Magazin- und Garagearbeiten. Führerbewilligung der Kategorie *a* und *d* erwünscht.

Besoldung: 7080 bis 8490, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 9. Januar 1960. (3...)

Offerten an: Armeepothke, Bern 22, Postfach

810

Bureaugehilfe I

Gewandtheit im Maschinenschreiben. Eignung für allgemeine Bureauarbeiten mit entsprechender Vorbildung, Muttersprache Deutsch, gute Französischkenntnisse.

Besoldung: 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Dezember 1959. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Waffenfabrik, Bern.

838

Kanzleihilfin II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Vorbildung. Muttersprache: Deutsch, Beherrschung der französischen Sprache, gewandt in deutscher und französischer Stenographie. Eintritt: 1. Februar 1960.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Januar 1960. (2.).

Offerten an: Generalsekretariat des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements.

838

Kanzleihilfin II

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen der französischen Sprache.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 16. Januar 1960. (2.).

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzistrasse 50, Bern.

839

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II

Gute Allgemeinbildung, wenn möglich abgeschlossene Ausbildung in Handel oder Verwaltung. Muttersprache Deutsch oder Französisch. Alter nicht unter 25 Jahren. Gewöhnt an exakte Arbeit. Befristetes Anstellungsverhältnis (2-3 Jahre). Eintritt: sobald als möglich.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 16. Januar 1960. (2.).

Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, Postfach, Bern 6, Kirchenfeld. 840

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II (Zollkreisdirektion Lausanne)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Bureauarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung; Muttersprache Französisch.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 3. Januar 1960. (2..)

Offerten an: Zollkreisdirektion Lausanne. 829

Gehilfin (Eidgenössische landwirtschaftliche Versuchsanstalt, Zürich-Oerlikon)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und Vorkenntnisse in Stenographie. Eignung für allgemeine Bureauarbeiten.

Besoldung: 6900 bis 8100 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Januar 1960. (1.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Bern, Laupenstrasse 25. 841

Gehilfin

Jüngere, flinke Maschinenschreiberin. Eignung für allgemeine Bureauarbeiten. Dauerstelle.

Besoldung: 6400 bis 7300, evtl. 6900 bis 8100 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Januar 1960. (2..)

Offerten an: Abteilung für Heeresmotorisierung, Bern 3. 830

Locherin

Alter ca. 18 bis 25 Jahre; abgeschlossene Berufslehre erwünscht; Kenntnisse in der zweiten Amtssprache; exakte und rasche Arbeitsweise. Dienstort Genf.

Besoldung: 6400 bis 7300 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Januar 1960. (2.).

Offerten an: Zentrale Ausgleichsstelle, 52, rue des Pâquis, Genf. 842

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1959
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	53
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	31.12.1959
Date	
Data	
Seite	1490-1500
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 829

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.